

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

XVIII. Waschtaxe

[urn:nbn:de:bsz:31-336493](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-336493)

2) Die Preise ändern sich nicht, selbst wenn sich der Reisende seines eigenen Wagens bedient.

3) Die Reisenden, welche sich in Lichtenthal zu einer der genannten Partien abholen lassen, bezahlen dafür eine Vergütung von 45 fr., wenn der Weg nicht durch Lichtenthal führt.

4) Wer den Wagen über 5 Stunden und Reitpferde über Stunden benötigt, muß den ganzen Tag bezahlen.

5) Wer bei der Fahrt nach Lichtenthal den Wagen länger als 2 Stunden aufhält, muß jedenfalls die Taxe für den halben Tag mit 2 fl. 42 fr., resp. 1 fl. 48 fr., bezahlen.

6) Der Reisende ist keine Vergütung für die Verpflegung des Kutschers und der Pferde schuldig; nur Reitpferde und Ciel werden auf Kosten der Miether verpflegt.

7) Trinkgeld, so wie Pfaster- und Brückengeld werden besonders bezahlt, und zwar das Trinkgeld in der Regel mit 36 fr. für den halben Tag und 48 fr. bis 1 fl. für den ganzen Tag, je nach Zeitaufwand und Entfernung.

8) Die Stundentaxe ist nur für Visiten, Besuch des Gottesdienstes und Spazierfahrten auf der Lichtenthaler und Ooser Straße maßgebend; in allen andern Fällen gilt die Disanz-Taxe.

XVIII. Waschtaxe.

Nachstehende, für diese Stadt regulirte Waschtaxe gilt vom Tag der Publikation als Norm für alle Fälle, sofern nicht etwas Anderes zwischen den Betheiligten verabredet worden ist.

	fl.	fr.
Ein Damenkleid ohne Garnirung kostet	—	18
" " mit einfacher Garnirung	—	24
" " doppelter "	—	30
" " dreifacher "	—	40
Damenrock (Unterkleid) ohne Garnirung	—	10
" " mit Garnirung	—	15
" Wollenes Damenkleid	1	—
" Morgenkleid ohne Garnirung	—	18
" " mit Garnirung	—	24
" Corsett	—	6
" Damenkafstück	—	3
" " mit einfacher Garnirung	—	5
" " mit doppelter "	—	8
" " mit dreifacher "	—	10

	fl.	fr.
Ein Damenhemd glatt	—	5
" " mit einfacher Garnirung	—	8
" " mit doppelter Garnirung	—	12
" Paar Manschetten	—	3
Eine Schlafhaube	—	3
" " mit Garnirung	—	4
" " mit doppelter Garnirung	—	7
" " mit dreifacher "	—	9
" Chemifette, glatt	—	4
" " mit Garnirung	—	7
" " mit doppelter Garnirung	—	12
" " mit dreifacher "	—	15
" Pelserine, glatt	—	8
" " mit Garnirung	—	12
" " mit doppelter Garnirung	—	18
" Paar Strümpfe	—	3
" Paar seidene Strümpfe	—	8
" Bettuch	—	4
" " mit 3 Blatt	—	8
" " mit Garnirung	—	12
Eine Pfusben- oder Kissenziehe, per Stück	—	3
" " " garnirt	—	6
Ein Handtuch	—	2
Eine Serviette	—	2
" " gestärkt	—	4
Ein Tischtuch	—	4
" großes Tafeltuch	—	8
" Damennachtkleidchen	—	6
" " mit einfacher Garnirung	—	8
" " mit doppelter "	—	10
" " mit dreifacher "	—	12
" Badmantel	—	9
" Paar Handschube	—	3
" " Unterhosen	—	4
" " " mit einfacher Garnirung	—	6
" " " mit doppelter "	—	8
" Sacktuch	—	2
" " gestickt	—	3
" " mit Spizen	—	4
" seidenes Sacktuch (Goulard)	—	3

	fl. fr.
Ein Herrenhemd	— 5
" " gefältelt	— 8
" " mit Ehabots	— 10
" " Hemdenfragen f. g. Batermörder	— 2
" Paar Pantalons	— 10
" " gestärkt	— 12
" Gilet	— 6
" " gestärkt	— 8
" Herrenhalstuch	— 3
" " gestärkt	— 4
" Paar Herrenstrümpfe	— 3
" " seidene Herrenstrümpfe	— 8
" " Socken	— 2
" " seidene Socken	— 6
" Herrennachtleibchen	— 6

XIX. Wochen-, Jahr- und Vieh-Märkte in Baden.

a. Der große Wochenmarkt

wird jeden Mittwoch und Samstag auf dem Marktplatz vor der Stadtkirche abgehalten; der kleinere (Gemüfemarkt) ist jeden Tag in der Woche im Sommer auf dem nämlichen Platz.

Frische Milch ist täglich in der Fortuna zu haben.

b. Jahrmarkt

ist jährlich zweimal. Der erstere, im Frühjahre, jedesmal den nächsten Dienstag nach Josephtag, in der langen Straße. Der zweite im Spätjahre den ersten Dienstag nach Martini, auf dem Marktplatz vor der Cathedrale.

c. Viehmärkte

werden auf der neuen Promenade vor dem Wirthsbau zur Stadt Baden, den unmittelbar auf den Jahrmarkt fallenden Donnerstag abgehalten.

Markttarif

über das auf den hiesigen Wochenmärkten zu bezahlende Standgeld.

1) Seifensieder	8 fr.
2) Kammacher	6 "